

Das Buchhaus - "Geschichte und Tradition trifft Naherholung und Kultur"

Das Buchhaus, das ehemalige Amtsgebäude der Zisterzienser in Rein, ist historischer Zeitzeuge in der Region. Dieses kulturelles Erbe und baukulturelle Juwel vor fortschreitenden Schäden zu schützen, den Museumsbetrieb auszubauen sowie weitere Räume museal nutzen zu können, sind sofort umsetzbare Schritte wie die Probesanierung des Risalits, Sanierung der Fenster, wissenschaftliche Untersuchung und Restaurierung von Steinsäulen notwendig.

Das Buchhaus als kulturelles Erbe soll öffentlich zugänglich sein und die Weiterentwicklung des Tourismus in unserer Gemeinde fördern. Es bietet Potential als Naherholungsgebiet für die Region und lockt zudem Freizeitportler:innen an. Die Geschichte des ehemaligen Amtsgebäudes der Zisterzienser in der Region soll Kulturinteressierte anlocken. Durch den Gasthausbetrieb wird das Gemeinschaftsleben im peripher gelegenen Dorf gefördert. Zielgruppen sind Menschen aus der Gemeinde und der Region.

Das Buchhaus bildet mit dem Stift Rein, dem Kelten- und Römermuseum in Södingberg und dem Freilichtmuseum in Stübing eine kulturelle Achse, hier werden Geschichte und Entwicklung unserer Region sichtbar und erzählbar. Rund ums Buchhaus wandern – "Auf den Spuren der Zisterzienser", auf Rundwander- und Themenwegen und am Steirischen Jakobsweg - das macht uns als gut erreichbare "wanderbare Gemeinde" für Tagestouristiker:innen aus dem Steirischen Zentralraum attraktiv. Auch Radfahrer*innen und Mountainbiker:innen genießen Naherholung im schönen Södingtal. Als Zentrum für Kultur- und Brauchtumsveranstaltungen wollen wir das Buchhaus stärken und dadurch das Aufrechterhalten von Tradition, Brauchtum und Gesellschaftsleben im peripher gelegenen Ort erhalten.

Projektträgerschaft: ARGE Buchhaus Geistthal-Södingberg

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa, Sport



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

